

Übungen zur Wirtschaftsinformatik 1

Prof. Dr. Thomas Off

Übungen zur Wirtschaftsinformatik LE00 – Laboreinführung

Prof. Dr. Thomas Off
www.ThomasOff.de/lehre/beuth/wi1

Inhalt

Je Gruppe (ca. 45 min)

- Laborausstattung kennenlernen
- Laborumgebung in Betrieb nehmen
- Fragen
- Im Anschluss: Kurze Wiederholungsübung (LE 01, siehe separate Präsentationsfolien)

Laborausstattung

Labor für
Automatisierungstechnik
B 045 L



Labor für Rechner- und
Informationssysteme
D 138 L/D 139 L



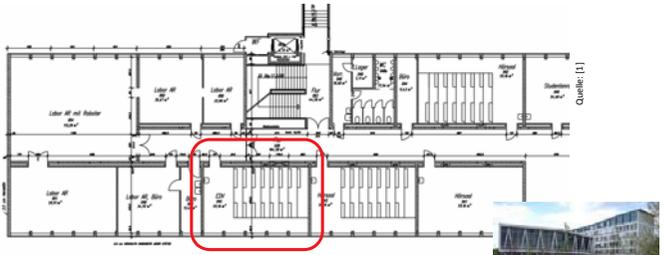
Labor für
Informatik-Service
D 113L/D 114L



Laboreinführung **LABOR FÜR AUTOMATISIERUNGSTECHNIK**

Labor für Automatisierungstechnik

Raum
– B 045 L in Haus Gauß (am Ende des Ganges hinter der Glastür)



Quelle: [1]

Weitere Informationen
– <http://labor.beuth-hochschule.de/lat/>



LE 00 - Laboreinführung 5

Laborumgebung in Betrieb nehmen

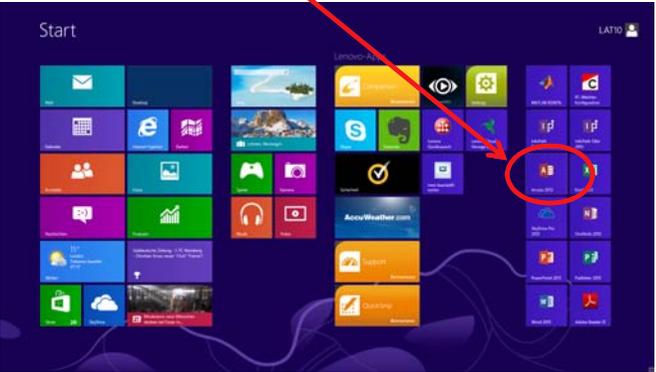
Starten Sie den Laborrechner, die Anmeldung erfolgt automatisch (wenn nicht wählen Sie den Benutzer, der mit LAT beginnt)
– Unten rechts



LE 00 - Laboreinführung 6

Laborumgebung in Betrieb nehmen

MS Access 2013 starten
– Variante 1: Startbildschirm



LE 00 - Laboreinführung 7

Laborumgebung in Betrieb nehmen

MS Access 2013 starten
– Variante 2: Über Desktop und Icon



LE 00 - Laboreinführung 8

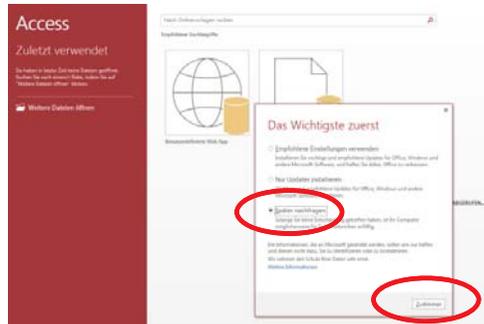
Übungen zur Wirtschaftsinformatik 1

Prof. Dr. Thomas Off

Laborumgebung in Betrieb nehmen

Wenn Dialog "Das Wichtigste zuerst", dann

- "Später erinnern"
- Zustimmung



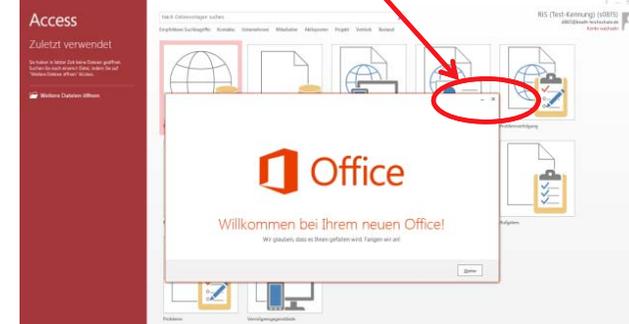
LE 00 - Laboreinführung

9

Laborumgebung in Betrieb nehmen

Wenn Dialog "Willkommen bei Ihrem neuen Office!"

- mit X Dialog schließen
- nicht weiter!



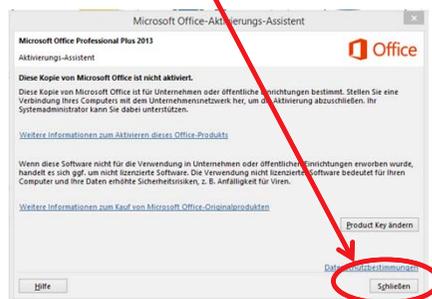
LE 00 - Laboreinführung

10

Laborumgebung nutzen

Wenn Dialog "Microsoft Office-Aktivierungs-Assistent"

- Keine Sorge, die die Hochschule hat eine Lizenz
- mit „Schließen“ Dialog schließen



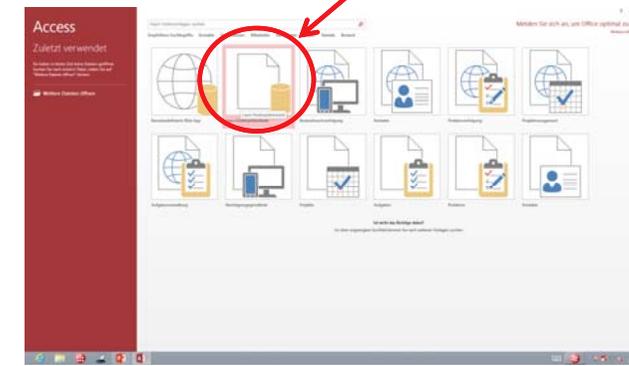
LE 00 - Laboreinführung

11

Laborumgebung in Betrieb nehmen

MS Access 2013

- Leere Datenbank erstellen



LE 00 - Laboreinführung

12

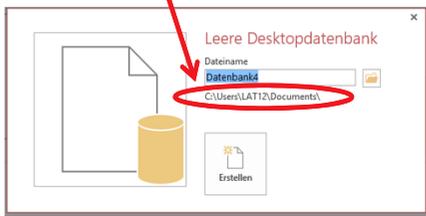
Übungen zur Wirtschaftsinformatik 1

Prof. Dr. Thomas Off

Laborumgebung nutzen

MS Access 2013

- Namen vergeben UND
- Ablageort der neuen Datenbank merken!

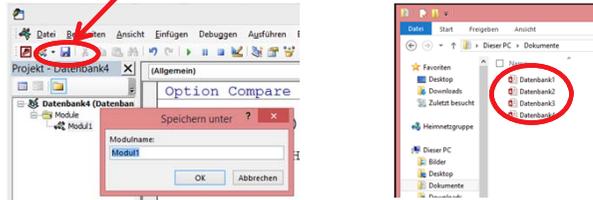


LE 00 - Laboreinführung 13

Laborumgebung nutzen

MS Access 2013

- Beim Speichern im Visual Basic-Editor (Disketten-Symbol in Symbolleiste) wird eine Datenbank-Datei mit dem Visual Basic-Programm gespeichert.
- Vorschlag „Modul1“ akzeptieren
- Sie müssen diese Datei an einen anderen Ort verschieben, weil sie andernfalls beim Herunterfahren gelöscht wird



LE 00 - Laboreinführung 14

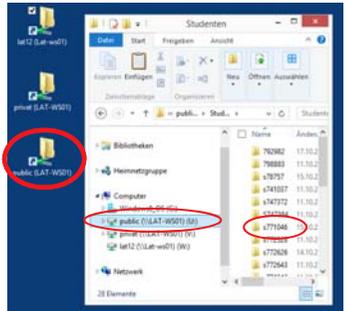
Laborumgebung nutzen

Eigene Dateien ablegen

- auf Laufwerk U: "Public"
- Ordner "Studenten"
- in einem selbst angelegten Ordner (Matrikelnummer verwenden)
- jeder hat auf diesen Ordner lesenden und schreibenden Zugriff

Alternative

- auf einem USB-Stick oder
- in Dropbox, GoogleDrive, ... speichern



LE 00 - Laboreinführung 15

Laborumgebung nutzen

Erneutes Öffnen einer Access-Datenbank (nach Kopieren/Verschieben)

- bringt Sicherheitswarnung
- Warnung bestätigen mit „Inhalte aktivieren“

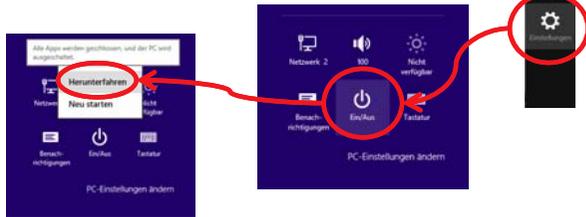


LE 00 - Laboreinführung 16

Laborumgebung außer Betrieb nehmen

Am Ende der letzten Übungsgruppe, bitte Rechner herunterfahren!

- Mauszeiger in rechte Bildschirmecke bewegen
- Im Flyout „Einstellungen“ wählen
- Bei „PC-Einstellungen“ den Eintrag „Eins/Aus“ wählen
- Im Menü „Herunterfahren“ auswählen



LE 00 - Laboreinführung

17

Laboreinführung

LABOR FÜR RECHNER- UND INFORMATIONSSYSTEME

LE 00 - Laboreinführung

18

Labor für Rechner- und Informationssysteme

Raum

- D 138 L/D 139 L in Haus Bauwesen



Weitere Informationen

- <http://labor.beuth-hochschule.de/ris/>

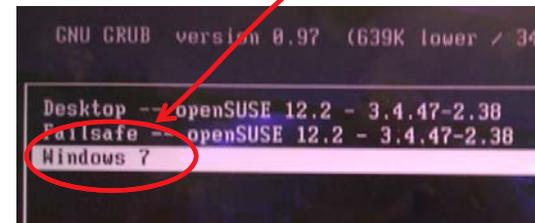
LE 00 - Laboreinführung

19

Laborumgebung in Betrieb nehmen

Rechner starten und Betriebssystem wählen

- Windows 7



LE 00 - Laboreinführung

20

Laborumgebung in Betrieb nehmen

Häufig vorzufinden: Laufender Rechner vom letzten Benutzer verlassen

- wenn noch ein Benutzer an Windows angemeldet ist
→ aktuellen Benutzer wechseln
- wenn Betriebssystem nicht Windows
→ Benutzer abmelden und Rechner neu starten, um zur Betriebssystemauswahl zu gelangen

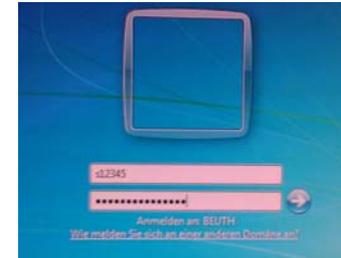
LE 00 - Laboreinführung

21

Laborumgebung in Betrieb nehmen

Anmeldung an den Laborrechnern

- Benutzername: s<Nr des Hochschulzugangs> (z.B. s55434)
- Passwort: <Ihr Passwort für den Hochschulzugang>
Tipp: Das ist Ihr WLAN-Passwort



LE 00 - Laboreinführung

22

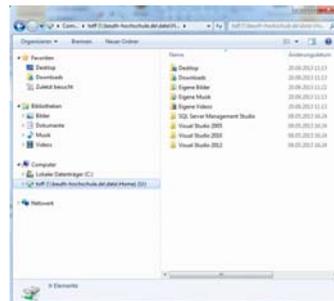
Laborumgebung in Betrieb nehmen

Öffnen Sie den Windows Explorer

- Windows-Taste + e oder
- Rechtsklick auf Menü Start > "Windows-Explorer öffnen"

Orientieren Sie sich im Windows Explorer

- U: als Laufwerk für persönliche Dateien



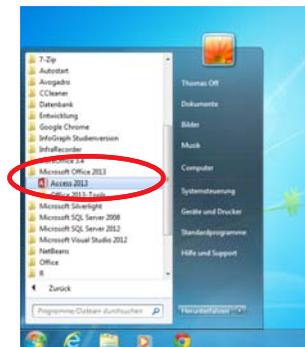
LE 00 - Laboreinführung

23

Laborumgebung in Betrieb nehmen

Starten Sie MS Access

- Menü Start > Alle Programme > Microsoft Office 2013 > Access 2013



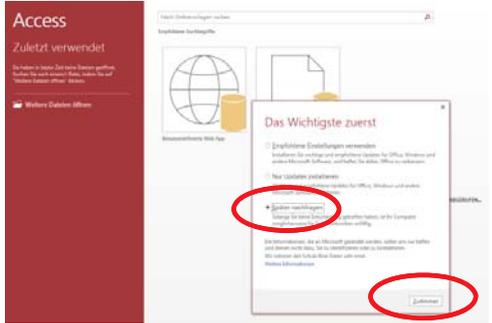
LE 00 - Laboreinführung

24

Laborumgebung in Betrieb nehmen

Wenn Dialog "Das Wichtigste zuerst", dann

- "Später erinnern"
- Zustimmung

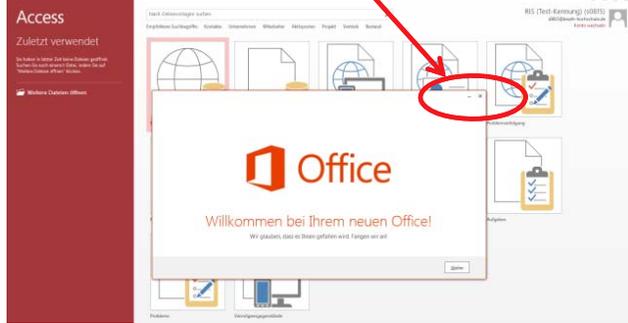


LE 00 - Laboreinführung 25

Laborumgebung in Betrieb nehmen

Wenn Dialog "Willkommen bei Ihrem neuen Office!"

- mit X Dialog schließen
- nicht weiter!

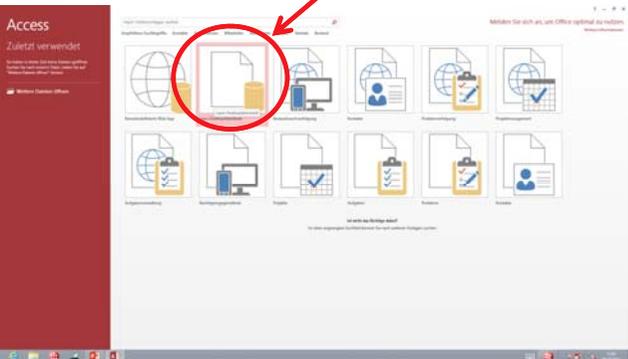


LE 00 - Laboreinführung 26

Laborumgebung in Betrieb nehmen

MS Access 2013

- Leere Datenbank erstellen

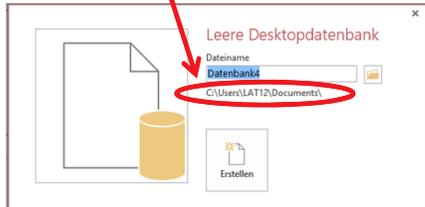


LE 00 - Laboreinführung 27

Laborumgebung nutzen

MS Access 2013

- Namen vergeben UND
- Ablageort der neuen Datenbank merken!

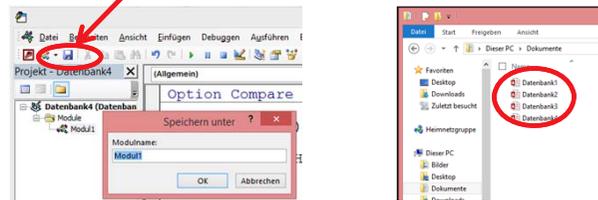


LE 00 - Laboreinführung 28

Laborumgebung nutzen

MS Access 2013

- Beim Speichern im Visual Basic-Editor (Disketten-Symbol in Symbolleiste) wird eine Datenbank-Datei mit dem Visual Basic-Programm gespeichert.
- Vorschlag „Modul1“ akzeptieren
- Sie müssen diese Datei an einen anderen Ort verschieben, weil sie andernfalls beim Herunterfahren gelöscht wird



LE 00 - Laboreinführung

29

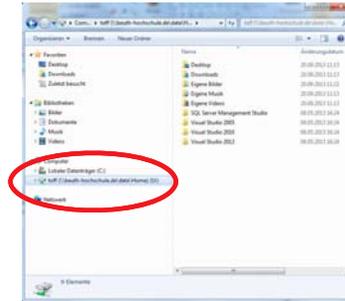
Laborumgebung nutzen

Eigene Dateien ablegen

- auf Laufwerk U: ist persönliches Laufwerk

Alternative

- auf einem USB-Stick oder
- in Dropbox, GoogleDrive, ... speichern



LE 00 - Laboreinführung

30

Laborumgebung nutzen

Erneutes Öffnen einer Access-Datenbank (nach Kopieren/Verschieben)

- bringt Sicherheitswarnung
- Warnung bestätigen mit „Inhalte aktivieren“



LE 00 - Laboreinführung

31

Laborumgebung außer Betrieb nehmen

Nach der Übung Abmelden

- Menü Start > Menüpunkt "Abmelden"

Am Ende der letzten Übungsgruppe, bitte Rechner herunterfahren!

- Menü Start > Menüpunkt "Herunterfahren"

LE 00 - Laboreinführung

32

Übungen zur Wirtschaftsinformatik 1

Prof. Dr. Thomas Off

 BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

Laboreinführung
**LABOR FÜR
INFORMATIK-SERVICE**

LE 00 - Laboreinführung 33

 **Labor für Informatik-Service**

Raum

- D 113 L / D 114 L in Haus Bauwesen


Quelle: [6]


Quelle: [9]

Weitere Informationen

- <http://labor.beuth-hochschule.de/lis/>

LE 00 - Laboreinführung 34

 **Laborumgebung in Betrieb nehmen**

Anmeldung an den Laborrechnern

- Benutzername: s<Matrikelnummer> (z.B. s789234)
- Passwort
 - bei der ersten Anmeldung: s<Matrikelnummer> (z.B. s789234)
 - Änderung notwendig, merken Sie sich Ihr neues Passwort!
 - Vergessenes Passwort Herrn Carsten Kudwien (Labormitarbeiter) melden (Raum: 111, ckudwien@beuth-hochschule.de)

Hinweis

- Studierende, die im letzten Semester bereits ein Benutzerkonto im Labor für Informatik Service (D 113L oder D114L) hatten, können dieses auch in diesem Semester weiter benutzen.



LE 00 - Laboreinführung 35

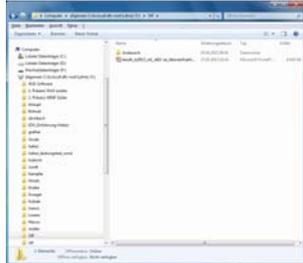
 **Laborumgebung in Betrieb nehmen**

Öffnen Sie den Windows Explorer

- Windows-Taste + e oder
- Rechtsklick auf Menü Start > "Windows-Explorer öffnen"

Orientieren Sie sich im Windows Explorer

- Z: als Laufwerk für persönliche Dateien
- Y: als Laufwerk für Unterlagen des Dozenten, Studierende haben lesenden Zugriff



LE 00 - Laboreinführung 36

Laborumgebung in Betrieb nehmen

Starten Sie MS Access

- Menü Start > Alle Programme > Microsoft Office > Microsoft Office Access 2010



LE 00 - Laboreinführung

37

Fragen?



LE 00 - Laboreinführung

38

Laborumgebung außer Betrieb nehmen

Nach der Übung Abmelden

- Menü Start > Menüpunkt "Abmelden"

Am Ende der letzten Übungsgruppe, bitte Rechner herunterfahren!

- Menü Start > Menüpunkt "Herunterfahren"

LE 00 - Laboreinführung

39

Inhalt

Je Gruppe (ca. 45 min)

- Laborausstattung kennenlernen
- Laborumgebung in Betrieb nehmen
- Fragen
- Im Anschluss: Kurze Wiederholungsübung (LE 01, siehe separate Präsentationsfolien)

LE 00 - Laboreinführung

40

Übungen zur Wirtschaftsinformatik 1

Prof. Dr. Thomas Off

Quellen



- [1] Beuth Hochschule für Technik Berlin: Gebäudezeichnungen Haus Gauß, Grundriss Haus Gauss EG. http://www.beuth-hochschule.de/fileadmin/oe/bau/dokumente/zeichnungen/gauss/Grundriss_Haus_Gauss_EG_A3.pdf
- [2] Beuth Hochschule für Technik Berlin: Gebäudezeichnungen Haus Gauß, Haus Gauß. <http://www.beuth-hochschule.de/699/>
- [3] Beuth Hochschule für Technik Berlin: Gebäudezeichnungen Haus Bauwesen, Haus Bauwesen. <http://www.beuth-hochschule.de/697/>
- [4] Beuth Hochschule für Technik Berlin: Gebäudezeichnungen Haus Bauwesen, Grundriss Haus Bauwesen 1. OG. http://www.beuth-hochschule.de/fileadmin/oe/bau/dokumente/zeichnungen/bauwesen/Bauwesen_OG1.pdf

LE 00 - Laboreinführung

41



Übungen zur Wirtschaftsinformatik LE00 – Laboreinführung

Prof. Dr. Thomas Off

www.ThomasOff.de/lehre/beuth/wi1